**Liebe Eltern unserer Intensivklassenschüler!**

an unserer Grundschule!

Sicher haben Sie viele Fragen! Hier bekommen Sie ein paar Informationen. Heben Sie diese Informationen und den Flyer der Grundschule Wolfhagen bitte auf. Dann können Sie nochmal nachsehen, wenn die Themen anstehen, wie z.B. *Zeugnisse* oder *Ferien*. Wenn Sie Fragen haben, die Sie in dieser Information oder in dem Flyer nicht finden, melden Sie sich bitte bei der Klassenlehrerin/dem Klassenlehrer oder im Sekretariat der Schule. Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind einen guten Start!

Hier eine kleine Übersicht über die Inhalte dieser Information:

In die *Regelklassen* gehen die deutschsprachigen Schüler. In die *Intensivklasse* kommen Schüler, die noch nicht so gut Deutsch können. Die Kinder sind zwischen 6 und 10 Jahren alt. Sie können unterschiedlich gut Deutsch und unterschiedlich gut Mathe. Wir versuchen, sie entsprechend ihres Lernstands zu unterrichten. Der Unterricht findet vor allem in den Fächern Deutsch und Mathe statt.

In Deutsch sind die Inhalte Lesen und Schreiben lernen, einen Grundwortschatz aufbauen, Rechtschreibung und Grammatik lernen. Im Matheunterricht sind die Inhalte ähnlich dem Unterricht der Regelklassen. Sport ist ein weiteres Fach mit Inhalten wie in den Regelklassen.

Ziel des Unterrichts in der Intensivklasse ist, dass die Schüler möglichst schnell gut Deutsch lernen. Sie müssen gut genug Deutsch können, um den Unterricht in der Regelklasse zu verstehen. Wenn sie das können, werden sie zunächst in manchen Stunden, später dann ganz in einer Regelklasse aufgenommen.

In der Regel bleiben die Schüler für ein Jahr in der Intensivklasse. Nach einem halben Jahr beginnen wir damit, dass die Schüler in manchen Stunden in die Regelklassen kommen. Nach einem Jahr kommen die Schüler meist ganz in die Regelklassen. Ab dann werden sie genauso wie die deutschen Schüler unterrichtet. Wenn Schüler große Schwierigkeiten haben, können sie bis zu zwei Jahren in der Intensivklasse bleiben.

Für den Unterricht besorgen Sie bitte für Ihr Kind:

|  |  |
| --- | --- |
| * ein Mäppchen mit Bleistift, Radiergummi, Spitzer, Lineal,
* Buntstifte,
* Schere,
* Klebstift,
 | * einen roten Schnellhefter,
* einen blauen Schnellhefter
* einen A4-Zeichenblock,
* einen Farbkasten,
* 3 Pinsel, unterschiedlich dick
 |

Wenn Ihr Kind krank ist, melden Sie das bitte morgens bis 7.30 Uhr der Schule. Dazu informieren Sie entweder die Klassenlehrerin oder das Sekretariat (Tel.:05692/8026). Sie können gerne auf den Anrufbeantworter sprechen, er wird jeden Morgen abgehört. Nennen Sie den Namen des Kindes und seine Klasse (*Intensivklasse*). Sie können auch einen zuverlässigen Mitschüler beauftragen, die Nachricht an die Klassenlehrerin weiterzugeben.

Es ist wichtig, dass wir von Ihnen wissen, dass Ihr Kind nicht kommt. Damit schließen wir aus, dass Ihrem Kind auf dem Schulweg etwas passiert ist. Wenn Sie schon vorher wissen, dass Ihr Kind nicht kommen kann, z.B. wegen eines Termins, melden Sie das bitte vorher bei dem Klassenlehrer/der Klassenlehrerin.

Wenn Ihr Kind wieder zur Schule kommt, geben Sie ihm eine *schriftliche Nachricht* (= Entschuldigung) für die Lehrerin/den Lehrer mit. Darauf schreiben Sie das Datum, den Namen Ihres Kindes und den Grund für das Fehlen. Bitte unterschreiben Sie diese Nachricht.

Wenn Sie Ihr Kind nach dem Unterricht betreuen lassen wollen, müssen Sie Ihr Kind in der Betreuung anmelden. Die Betreuung ist im Gebäude 8 und ist geöffnet von 11.30 – 16.00 Uhr. Die Betreuungszeiten und die Kontakte finden Sie im Flyer der Grundschule Wolfhagen.

Es gibt Osterferien im Frühling, Sommerferien, Herbstferien und Weihnachtsferien im Winter. Zusätzlich gibt es 4 bewegliche Ferientage. Die Termine ändern sich jedes Jahr und werden rechtzeitig von der Schule bekanntgegeben.

Am letzten Schultag vor den Ferien und nach der Ausgabe der Zeugnisse zum Halbjahr haben die Schüler **nach der 3. Stunde Schulschluss**.

Außerdem gibt es gesetzliche Feiertage, an denen schulfrei ist. Das sind:

|  |  |
| --- | --- |
| Neujahr | 01.01. |
| Karfreitag | Freitag vor Ostern, Termin ändert sich jährlich (März/April) |
| Ostermontag | Termin ändert sich jährlich (März/April) |
| Tag der Arbeit | 01.05. |
| Christi Himmelfahrt | Termin ändert sich jährlich (April/Mai/Juni) |
| Pfingstmontag | Termin ändert sich jährlich (Mai/Juni) |
| Fronleichnam | Termin ändert sich jährlich (Mai/Juni) |
| Tag der Deutschen Einheit | 03.10. |
| Weihnachten | 25.12. |
| 2. Weihnachtstag | 26.12. |

Die schulfreien Feiertage, die sich jährlich ändern, werden rechtzeitig von der Schule bekanntgegeben.

In der Schule gibt es in jedem Schuljahr auch besondere Schultage, zum Beispiel Wandertage, Rosenmontag (Fasching), Bundesjugendspiele. An diesen Tagen findet der Unterricht nicht nach Plan statt. Sie erhalten dazu rechtzeitig eine Information von dem Klassenlehrer/der Klassenlehrerin.

Das Schulhalbjahr endet Anfang Februar. Das Schuljahr endet im Juni/Juli. Dann gibt es jeweils Zeugnisse. In den Zeugnissen der IK stehen Noten zum Arbeitsverhalten und zum Sozialverhalten. Noten in einem Fach gibt es nur dann, wenn der Schüler regelmäßig in einem Fach in der Regelklasse teilgenommen hat. Das wird also erst im Zeugnis zum Schuljahresende, im Sommer, so sein. Dabei heißt die Note 1 „sehr gut“, die Note 2 „gut“, die Note 3 „befriedigend“, die Note 4 „ausreichend“, die Note 5 „mangelhaft“, die Note 6 „ungenügend“.

Dann gibt es eine Tabelle über das erreichte Niveau in Deutsch im Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben. In den Intensivklassen wird nach der Stufe A1 meist noch die Stufe A2 erreicht. Die Stufen bedeuten:

|  |  |
| --- | --- |
| A1 | Anfänger: Kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden. Kann sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen. Kann sich auf einfache Art verständigen, wenn der Gesprächspartner langsam und deutlich spricht und hilft.  |
| A2 | Grundlegende Kenntnisse: Kann Sätze und oft gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit der Person, der Familie, mit Einkaufen, Schule/Arbeit und der näheren Umgebung zu tun haben. Kann sich in einfachen, alltäglichen Situationen verständigen, in denen es um Informationsaustausch über vertraute Dinge geht.  |
| B1 | Fortgeschrittene Sprachverwendung: Kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge geht wie Schule, Freizeit, … Kann die meisten Situationen sprachlich bewältigen. Kann über Erfahrungen, Erlebnisse, Träume, Pläne, Ansichten sprechen. |

Es gibt noch die Stufen B2 (selbständige Sprachverwendung), C1 (fachkundige Sprachkenntnisse) und C2 (annähernd muttersprachliche Kenntnisse).



Liebe Eltern,

|  |
| --- |
| für den Sportunterricht brauchen die Kinder* eine Sporthose,  ein Sporthemd,  Sportschuhe (keine schwarze Sohle),
* ein kleines Handtuch.

Die Kinder ziehen die Sportkleidung erst im Sportunterricht an.Ohne Sportkleidung und ohne Sportschuhe darf das Kind nicht im Sportunterricht mitmachen! |

|  |
| --- |
| Damit keiner sich verletzt, - ☑ lange Haare bitte mit einem Haargummi zusammenbinden  ! ,- ☒ keinen **Schmuck** tragen (Armbanduhren Bildergebnis für Armbanduhr zeichnung ,Ringe Bildergebnis für ring zeichnung, Ohrringe, Ohrstecker, Bildergebnis für grafik ohrring zeichnen, Ketten Ähnliches Foto , Armbänder Ähnliches Foto!Mit Schmuck darf das Kind nicht im Sportunterricht mitmachen!Die Unfallversicherung erlaubt das nicht. |

|  |
| --- |
| Ich brauche eine schriftliche Erklärung von den Eltern, wenn das Kind in die Schule geht, aber nicht beim Sportunterricht mitmachen kann.  |

Ich bitte um Ihr Verständnis für das Einhalten dieser Regeln.

Ich wünsche Ihrem Kind viel Spaß und sportlichen Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Sportlehrerin/Ihr Sportlehrer

                 

\*\*\*\*\*\*\* Bitte dieses 2. Blatt ausfüllen und wieder zurückgeben an die Sportlehrerin! \*\*\*\*\*\*

Ich habe die Information zum Sportunterricht gelesen und mit meinem Kind \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (Name des Kindes) darüber gesprochen.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

(**Unterschrift der Eltern**)

**Erklärung für die Teilnahme am Sportunterricht**

Mein Kind \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (Name des Kindes)

kann

□ beim Sportunterricht mitmachen.

□ **nicht** beim Sportunterricht mitmachen, weil: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

□ Mein Kind trägt keine Brille. .

□ Mein Kind trägt eine Brille. .

 □ Mein Kind soll die Brille im Sportunterricht aufsetzen.

 □ Mein Kind soll die Brille im Sportunterricht **nicht** aufsetzen.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

(**Unterschrift der Eltern**)